

Kontakt

Terminvereinbarung

☎ 0451 500-98710

✉ patientenmanagement.zip.luebeck@uksh.de

Projektkoordinator

Jan Reinhardt, Msc.

☎ 0451 500-98687 oder -98680

✉ jan.reinhardt@uksh.de

 **In Notfall- oder Krisensituationen können Sie sich jederzeit an uns wenden.**

Psychiatrische Notfallambulanz (Anmeldung)

Ratzeburger Allee 160, 23538 Lübeck

☎ 0451 500-98307

Mo. – Fr., 8 – 16 Uhr, Haus B 2, 1. OG

ab 16 Uhr und am Wochenende/Feiertag

Haus B 2, EG, Station B2.01

Ärztliche Leitung des Ambulanzentrums

Prof. Dr. Klaus Junghanns

Förderung

Die Traumaambulanz mit Schwerpunkt Flucht und Migration wird durch das Ministerium Justiz und Gesundheit des Landes Schleswig Holstein gefördert.

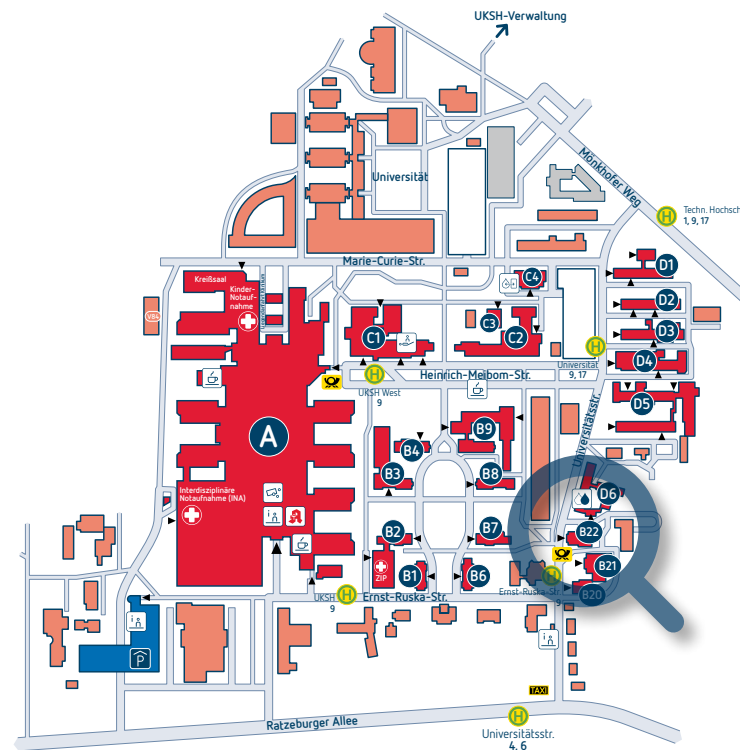
Anfahrt

Zentrum für Integrative Psychiatrie ZIP gGmbH
Traumaambulanz mit Schwerpunkt Flucht und Migration
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Ratzeburger Allee 160, 23538 Lübeck
www.zip.uksh.de

Bus: Buslinien 4 und 6 bis Haltestelle Universität
Die Buslinien 9 und 17 fahren direkt bis auf das Klinikgelände.

PKW: bitte nutzen Sie unser Parkhaus in der Ratzeburger Allee

UKSH, Campus Lübeck



Campus Lübeck

Klinik für
Psychiatrie und Psychotherapie

Traumaambulanz
mit Schwerpunkt Flucht und Migration

Erkrankung

Liebe Patientin, lieber Patient,

die Flucht aus der Heimat und das Ankommen in einem neuen Land mit einer neuen Kultur sind große Herausforderungen für jeden Menschen. Die Betroffenen sind sowohl vor als auch während und nach der Flucht vielfältigem Stress ausgesetzt, der ihre psychische Gesundheit nachhaltig beeinträchtigen kann.

Die Folgen können sogenannte Traumafolgestörungen sein, zu denen die Posttraumatische Belastungsstörungen (PTBS), Depressionen oder andere Angststörungen gehören. Diese seelischen Erkrankungen werden zudem häufig von körperlichen Beschwerden, wie unspezifischen körperlichen Schmerzen, Schlafstörungen, Kraftlosigkeit oder Appetitlosigkeit begleitet.

Unsere Traumaambulanz mit dem Schwerpunkt Flucht und Migration möchte Sie bei der Bewältigung dieser Symptome unterstützen.

Unser Team besteht aus speziell geschulten Ärzten/-innen, Psychologischen Psychotherapeuten/-innen, Ergotherapeuten/-innen, Krankenpfleger/-innen sowie einem Sozialarbeiter.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!

Voraussetzung

Damit wir Sie in der Traumaambulanz behandeln können, benötigen wir eine Überweisung durch einen Psychiater oder einen Hausarzt. Bitte bringen Sie zu Ihrem Erstkontakt diese Überweisung mit. Wenn Ihre Behandlung nicht auf Deutsch stattfinden kann, klären wir gemeinsam die Fragen zum Einsatz eines Dolmetschers.

Auf Anfrage können Sie gerne bei der Antragstellung durch unseren Koordinator der Flüchtlingsarbeit Jan Reinhardt unterstützt werden (☎ 0451 500-98 687, ✉ jan.reinhardt@uksh.de).

Sobald wir alle Voraussetzungen für eine Behandlung bei uns mit Ihnen geklärt haben, starten wir mit einem Ersttermin. Rechnen Sie bitte mit etwa 120 Minuten beim Ersttermin, da dieser (inkl. Anmeldung, Wartezeiten etc.) einen Kontakt mit dem Sozialarbeiter, einem Psychotherapeuten und einem Arzt enthalten wird.

Der Ersttermin findet in Begleitung eines Sprachmittlers statt.



Angebot

Das Angebot unserer Traumaambulanz richtet sich an alle Flüchtlinge und Asylsuchende unabhängig vom Aufenthaltsstatus. Wir bieten Ihnen, auf Basis der aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse, eine auf Ihre individuelle Situation zugeschnittene psychiatrische, psychotherapeutische und sozialarbeiterische Unterstützung an. Zusätzlich erhalten alle bei uns tätigen Dolmetscher und Mitglieder des Helferkreises unterstützende Gespräche und Supervision.

Je nach Bedarf können u.a. folgende Methoden und Themenschwerpunkte zur Anwendung kommen:

- Diagnostik von und ausführliche Informationen zu seelischen Symptomen und deren Verlauf
- psychiatrische Behandlung inklusive medikamentöser Therapie, wie z.B. schlafanstoßende oder antidepressive Medikation
- Sozialberatung und Vernetzung zu anderen sozialen Einrichtungen, wie z.B. Migrationsberatung
- ergotherapeutische Behandlung zur Unterstützung beim Aufbau von Tagesstruktur, Aktivitäten, Ressourcenaktivierung, Förderung von sozialer Interaktion und interpersonellen Fertigkeiten
- psychotherapeutische Einzelbehandlung zugeschnitten auf die individuelle Problematik (z.B. traumafokussierte Psychotherapie, werteorientierter Aktivitätsaufbau, Training von Fertigkeiten zur Spannungs- und Emotionsregulation, interpersonelle Fertigkeiten)
- ambulante Gruppenpsychotherapie (Männer- und Frauengruppe)

Wir sind weltanschaulich, politisch, religiös und spirituell neutral.